

## Marburg.

Am 1./4. 1911: Stadtschuld M. 5 897 345. — Vermögen M. 12 000 000.

**Stadt-Anleihe von 1903** im Gesamtbetrage von 5 100 000, davon begeben:

**3 $\frac{1}{2}$ % Stadt-Anleihe von 1903.** M. 3 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000, Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom 1./4. 1905 ab durch Ankauf oder Verl. im Okt. (zuerst Okt. 1904, per 1./4. des folg. Jahres mit jährl. 1.4% u. Zs.-Zuwachs; Verstärk. u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Marburg: Stadthauptkasse, Menke Eichelberg & Sohn, Mitteld. Creditbank, Vorschuss-Verein; Berlin u. Hannover: Dresdner Bank; Hannover: Hermann Bartels; Cassel: Dresdner Bank, S. J. Werthauer jr. Nf. Aufgelegt in Berlin u. Hannover 25./9. 1903 M. 2 000 000 zu 99.50%. Kurs in Berlin Ende 1903—1911: 99.50, 98.10, 98.20, 95.10, 90.75, 91.90, 92, —, 91%.

**3 $\frac{1}{2}$ % Stadt-Anleihe von 1903** (Ausgabe IV). M. 800 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom 1./4. 1909 ab durch Ankauf oder Verlos. im Okt. (zuerst Okt. 1908) per 1./4. des folg. Jahres mit jährl. 1.4% u. Zs.-Zuwachs; Verstärkung u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Marburg: Stadthauptkasse, Baruch Strauss; Frankf. a. M., Giessen: Baruch Strauss. Eingeführt in Frankf. a. M. 29./7. 1907 zu 93.50%. Kurs in Frankf. a. M. Ende 1907—1911: 90, 92, 92, 92.50, 91%. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.).

## Meerane i. S.

**4% Stadt-Anleihe von 1900.** M. 1 500 000 in Stücken à M. 500, 1000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Nach einem Plane von 1902—42; Gesamtkünd. mit halbjähr. Frist zulässig. Zahlst.: Meerane: Stadtkasse; Dresden: Dresdner Bank u. ihre Fil., Sächs. Bank und ihre Fil.; Dresden u. Leipzig: Deutsche Bank. Aufgelegt in Dresden, Leipzig etc. am 20./2. 1901 M. 1 200 000 zu 100.30%, weitere M. 200 000 wurden am 2/7. 1902 zu 101.50% und der Restbetrag von M. 100 000 am 6./12. 1902 zu 102.85% veräußert. Kurs in Dresden Ende 1901—1911: 102.50, 102.80, 103.50, 103.60, 102.75, —, 99.50, 100.50, 100.90, —, 101%.

**4% Stadt-Anleihe von 1910.** M. 1 350 000 in Stücken à M. 500, 1000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg. innerhalb 37 Jahren. Zahlst.: Meerane: Stadtkasse; Dresden: Gebr. Arnhold; Berlin: Georg Fromberg & Co.; Leipzig: Hammer & Schmidt. Eingeführt in Dresden 20./4. 1910 zu 101.10%. Kurs in Dresden Ende 1910—1911: 101.25, 101%.

Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.).

## Memmingen.

Gesamtschuld 31./12. 1910: M. 2 482 400. — Gesamt-Vermögen (ausschliesslich Stiftungen): M. 3 537 605.77.

**4% Stadt-Anleihe von 1901.** M. 1 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./1., 1./7. Tilg.: Von 1912 ab durch Verl. mit jährl. mind. 1% u. Zs.-Zuwachs; von 1912 ab auch Verstärk. u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Memmingen: Stadtkasse, Fil. der Bayer. Handelsbank; München: Bayer. Handelsbank, Bayer. Hypoth.- u. Wechsel-Bank; Kempten: Filiale der Bayer. Handelsbank; Landshut: Fil. der Bayer. Hypoth.- u. Wechsel-Bank. Eingeführt in München am 20./7. 1901 zu 101%. Kurs in München Ende 1901—1911: 101.50, 102.50, 103.50, 102.80, 103, 101.25, 98.50, 99, 100.60, 99.80, 99.50%. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.).

**4% Stadt-Anleihe von 1909.** M. 1 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom 1./4. 1920 ab durch Verlos. mit jährl. mind. 1% u. Zs.-Zuwachs; von 1920 ab auch Verstärk. u. Totalkündig. zulässig. Zahlst.: Memmingen: Stadtkasse, Konrad Keim, Fil. der Bayer. Handelsbank; München: Bayer. Handelsbank, Bayer. Hypoth.- u. Wechsel-Bank; Kempten: Fil. der Bayer. Handelsbank; Landshut: Fil. der Bayer. Hypoth.- u. Wechsel-Bank. Eingeführt in München 13./4. 1909 zu 101.25%. Kurs in München Ende 1909—1911: 100.60, 100.25, 99.75%.

## Merseburg.

**4% Stadt-Anleihe von 1901.** M. 2 200 000, davon in Umlauf 1./4. 1909: M. 2 037 600 in Stücken à M. 200, 500, 1000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom 1./4. 1902 ab durch Verl. im Nov. per 1./4. des folg. Jahres oder durch freihänd. Ankauf mit jährl. mind. 1.15% u. Zs.-Zuwachs. vom 1./10. 1910 ab Verstärk. u. Totalkündig. zulässig. Zahlst.: Merseburg: Kämmereikasse; Berlin: Delbrück Schickler & Co. In Berlin eingeführt M. 2 194 300 am 1./4. 1903 zu 104.75%; Kurs in Berlin Ende 1903—1911: 104.25, 102.75, 102.90, 101.80, —, 100.30, 100.50, 99.90, 99.30%. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.).

## Metz.

Gesamte Stadtschuld: M. 22 002 651.34, hiervon auf Schuldverschreibungen M. 13 000 000. — Kämmerei-Vermögen: M. 45 000 000.

**3 $\frac{1}{2}$ % Stadt-Anleihe vom 1./10. 1903.** M. 4 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom 1./10. 1912 ab durch Verl. mit jährl. 1% u. Zs.-Zuw. bis längstens 1956, vom 1./10. 1912 ab Verstärk. u. Totalkünd. mit halbjähr. Frist zulässig. Zahlst.: Metz: